

Amtliche Mitteilung

An einen Haushalt

Postentgelt bar bezahlt

24. Jahrgang – Nr. 180

Nov. / Dez. 2005

EINLADUNG ZUR ÖFFENTLICHEN VERANSTALTUNG

Freitag, 4. November 2005 um 19:30 Uhr

im Gasthaussaal in Dorf an der Pram

(ehem. Schmid)

"Wie soll unser Veranstaltungssaal in Zukunft genützt werden"



Referenten:

DI Wolfgang Mader, Spes-Akademie, Schlierbach Alt-Bgm. Karl Sieghartsleitner, Steinbach an der Steyr

Alle Dorferinnen und Dorfer sind dazu recht herzlich eingeladen!!!

Liebe Dorferinnen und Dorfer! Geschätzte Jugend!

Dass das Vorhandensein eines Veranstaltungssaales im Ortszentrum von besonderer Wichtigkeit ist, hat sich darin schon gezeigt, dass seit dem Ankauf durch die Gemeinde bereits fünf örtliche Vereine ihre Veranstaltungen im Gasthaussaal abgehalten haben. Denken wir doch nach, wie uns in den letzten 2 Jahren ein derartiger Saal gefehlt hat und viele laut und fordernd nach einer positiven Änderung gerufen haben.

Wo hätten wir sonst den Frühschoppen beim Kirtag abhalten können? Viele haben den angebotenen Mittagtisch genützt und ein paar gemütliche Stunden in der warmen Gaststube und im Gasthaussaal verbracht. Ich glaube gerade das Schlechtwetter

beim Dorfer Kirtag hat aufgezeigt, wie wichtig es ist in unmittelbarer Nähe einen Veranstaltungssaal zur Verfügung zu haben.

NHALT

Stellenausschreibung 2 Ferienpass 3 Mülltonnenaktion 4 Ortsbildmesse 5 Dorfer Kirtag 7 Heizkostenzuschuss Winterdienst, Union 9 Notdienste, Veranstaltungen10 Müllabfuhrtermine 11 Dorfer Adventmarkt 12

Jeder Einzelne sollte sich darüber Gedanken machen wie wichtig dieses Thema ist. (Erstkommunion, Hochzeiten, Jubelhochzeiten, Ehrungen, Konzerte, Schulveranstaltungen, Theater, usw.) und niemand soll sich darauf verlassen - wird schon irgendwie gehen - jetzt haben wir ja einen Saal!

Es ist mir daher ein sehr großes Anliegen Euch zu motivieren, diese Veranstaltung, bei welcher die weitere Nutzung, Adaptierung und wirtschaftliche Ausnutzung in der Zukunft auf dem Programm steht, zu besuchen.

Als kleines Dankeschön erhält jeder Besucher, zur Versüßung des Alltages, von mir ein kleines Gläschen Honig der Dorfer Imker.

Marl Ein

AMTLICHES

Beschlüsse der Gemeindegremien

Der Dorfer Gemeinderat hat in den Sitzungen am 27. September und 19. Oktober 2005 nachstehende Tagesordnungen behandelt und dabei im wesentlichen folgendes beschlossen:

Gemeindeprüfungsausschuss

Es wurden die Kassenprüfung, Belegprüfung sowie die Prüfung über die Vereins-Gründung (VFI und KEG) geprüft und keine Differenzen festgestellt

Betriebsgebäudesanierung

Zum Vorschlag der Vergabe der Elektroarbeiten, der Sanitärarbeiten sowie der Heizungsinstallation durch die VFI Gemeinde Dorf an der Pram & Co KEG an die jeweils Bestbietenden wurde die Zustimmung erteilt.

Die Zustimmung der VFI Gemeinde Dorf an der Pram & Co KEG zur Vergabe der Verkabelung der 30 kV-Leitung durch die Energie AG bei der Betriebsgebäudesanierung wurde ebenfalls erteilt.

Kindergartentransportvertrag

Mit Herrn Robert Gumpoltsberger, Zell an der Pram wurde ein neuer Kindergartentransportvertrag abgeschlossen. Er übernimmt somit die Tätigkeiten des Herrn Stiglmayr Franz, Riedau

Gemeinderatssitzungstermine:

Die nächsten Gemeinderatssitzungen sind:

Dienstag, 15.11.2005 um 19:30 Uhr Montag, 12.12.2005 um 19:00 Uhr

Stellenausschreibung

Dienstpostenausschreibung

Auf Grund des Gemeinderatsbeschlusses vom 19. Oktober 2005 wird von der Gemeinde Dorf an der Pram folgender Dienstposten zur Besetzung ab 1. Jänner 2006 öffentlich ausgeschrieben:

Leiter des Gemeindeamtes - Funktionslaufbahn GD 11

Zu den wesentlichen Aufgaben gehören:

Leitung des Gemeindeamtes und Führung der gesamten Verwaltung sowie die Dienstaufsicht über alle Dienststellen des Gemeinde

Ansprechpartner für Bürgermeister, Gemeindeorgane und Bevölkerung

Vorbereitung, Erledigung und Umsetzung der Gemeinderats- und Gemeindevorstandsbeschlüsse und sonstiger Ausschussbeschlüsse

Personalangelegenheiten

Verordnungen

Projekte und Bauvorhaben der Gemeinde

Finanzierungs- u. Rechtsangelegenheiten

Die Bestellung erfolgt vorerst befristet auf einen Zeitraum von 3 Jahren. Im Anschluss daran sind Weiterbestellungen möglich, die jeweils auf 5 Jahre zu befristen sind.

BewerberInnen für diesen Dienstposten müssen österreichische Staatsbürger, voll handlungsfähig sein, ein einwandfreies Vorleben nachweisen, körperlich und gesundheitlich geeignet sein.

Besondere und unbedingt erfüllende Aufnahmevoraussetzungen:

Nachweis des Abschlusses einer allgemein bildenden oder berufsbildenden, höheren Schule oder eines als gleichwertig anerkannten Bildungsabschlusses

Gemeindebeamtenfachprüfung für die Verwendungsgruppe B bzw. Bereitschaft, diese Prüfung innerhalb von 3 Jahren abzulegen

Standesbeamtenprüfung bzw. Bereitschaft, diese Prüfung innerhalb von 3 Jahren abzulegen

Gute EDV-Kenntnisse

Kenntnisse im Bereich Rechnungs-, Finanz- und Steuerwesen

gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit

Führerschein B

Männliche Bewerber haben den Nachweis über den Präsenz- bzw. Zivildienst zu erbringen

Erwartet werden

Geschick im Umgang mit den Bürgern, Offenheit und Objektivität

Führungs- und Konfliktlösungsfähigkeit

Flexibilitä

Bereitschaft zu Mehrleistungen und Weiterbildung im fachlichen und persönlichen Bereich

gute Auffassungs- und Wahrnehmungsfähigkeiten

die Bereitschaft den Wohnsitz am Dienstort zu wählen.

Auswahlverfahren

Das Auswahlverfahren erfolgt gemäß den Bestimmungen des Oö. Gemeinde-Dienstrechts- und Gehaltsgesetzes 2002. Bedienstete der Gemeinde Dorf an der Pram haben bei sonst gleichen Voraussetzungen bei der Dienstpostenvergabe den Vorzug. Die Gemeinde Dorf

an der Pram behält sich die Möglichkeit vor, Vorstellungsgespräche zu führen und BewerberInnen auch allfälligen Tests und sonstigen fachlichen Begutachtungen zu unterziehen. Die Bewerbungsschreiben samt den entsprechenden Unterlagen (handgeschriebener Lebenslauf, Urkunden, Zeugnisse etc.) sind an das Gemeindeamt Dorf an der Pram, 4751 Dorf an der Pram, Dorf 11, zu richten und müssen bis spätestens 16. November 2005, 12:00 Uhr eingelangt sein.



Blutspendeaktion war voller Erfolg

Die letzte Blutspendeaktion am 06. September 2005 des Roten Kreuzes war wieder sehr erfolgreich. Insgesamt haben 65 Personen, das sind 6,22 % der Gesamtbevölkerung, Blut gespendet. Diesesmal waren 7 Erstspender zu verzeichen. Es würde uns sehr freuen wenn auch unsere jungen Bürger mehr Bereitschaft zur Blutspende zeigen würden.

Herzlichen Dank jedem einzelnen Spender für die große Bereitschaft zu helfen.

FERIENPASS UND JUGENDTAG

Ferienpass - Abschlussveranstaltung war großer Erfolg

Mit dem "Tag der Jugend" wurde der Abschluss des Ferienpasses 2005 abgehalten und stand voll im Zeichen des Themas "Die Auswirkungen von Alkohol und Drogen". Mit dem bekannten Programm "G´sundheit", dem Höhepunkt der Veranstaltung, hat Kabarettist Ingo Vogl die Problematik rund um dieses Thema auf äußerst lustige Art aufgezeigt, ohne auf den ernsten Hintergrund zu vergessen.

Beim Rahmenprogramm mit antialkoholischen Cocktails, einem Infostand

Der Infostand wurde rege frequentiert

des Jugendreferates des Landes Oberösterreich, Gewinnspielen, Face Painting

choreographischen Darbietung unterhielten sich die Jugendlichen sowie auch die Erwachsenen auf das Köstlichste. Mit den verschiedenen sportlichen Betätigungsmöglichkeiten wurde der Vorplatz der Schule zum richtigen Funpark.



Ingo Vogl begeisterte seine Zuhörer



Viele Jungendliche ließén sich Tatoos aufmalen

Die Handhabung mit der Bergeschere wurde gezeigt

Ganz besonders gut angekommen ist die Feuerwehrübung bei welcher Feuerwehrmänner einen Einsatz im

Straßenverkehr simulierten und so die Auswirkungen von überhöhtem Alkoholkonsum hautnah verdeutlicht wurden.

tanz-

Herzlichen Dank an die engagierten Feuerwehrmänner für die gekonnt durchgeführte Feuerwehrübung.



Nach den bereits in der letzten Gemeindezeitung veröffentlichten Ferienpassevents stand noch eine Exkursion zum Flughafen Salzburg auf dem Programm.

Um 12:15 Uhr fuhren 47 Kinder und 4 Erwachsene bei strahlendem Sonnenschein nach Salzburg um den Flughafen zu besichtigen. Gefahren wurde mit zwei Reisebussen der Fa. Stegner, Andorf. Dieser Halbtagesausflug war für die Kinder ein ganz besonderer Spass und alle waren hellauf begeistert.

Großes Lob verdiente die Fa. Ipizza, Dorf 16 welche für alle Kinder unentgeltlich ein Lunchpaket (Jause und Süßigkeit) zur Verfügung stellte. Um auch ihren Durst löschen zu können erhielten die Kid's ein Limo.



Der Flughafen begeisterte die Kid's vollauf

Ein herzliches Dankeschön für die großzügige Unterstützung an alle Sponsoren und ein besonderer Dank gebührt allen freiwilligen Helferinnen und Helfern, denn ohne diese könnten derartige Veranstaltungen nicht abgehalten werden!

DIVERSES

Dämmerungseinbrecher

Die Polizeiinspektion Riedau gibt bekannt, dass wenn kaum der Nebel eingefallen ist und somit die Dämmerung früher eintritt, auch die klassischen Dämmerungseinbrüche wieder vermehrt auftreten.

Der kriminalpolizeiliche Betratungsdienst rät zur Vorsorge um derartige Einbrüche zu verhindern.

Folgende Tipps werden angeraten:

Einbruchshemmende heruntergelassene Rolladen bilden bereits den ersten Schutz vor Einbrüchen

Zeitschaltuhren verwenden, dass Lichter im Haus brennen.

Eventuell Radio eingeschaltet lassen.

Bewegungsmelder montieren.

Briefkasten von Bekannten leeren lassen.

Im Winter Schneeräumung durch Nachbarn veranlassen.

Ein entsprechend aberichteter Hund bietet ebenfalls einen guten Einbruchsschutz.

Besonders Wichtig ist es verdächtige Wahrnehmungen - insbesondere wenn tagsüber nicht zur Siedlung gehörende Personen und Fahrzeuge, vor allem aber Fahrzeuge mit ausländischem Kennzeichen auftauchen - unmittelbar der nächsten Polizeidienst-Sstelle zu melden. (Notruf: 133).

In diesem Fall zeigt sich, dass Nachbar-

schaftshilfe und technische Hilfsmittel sich auf jeden Fall lohnen.

Für eine individuelle Beratung stehen Beamte der Polizeiinspektion Riedau oder der Beratungsdienst beim Bezirkspolizeikommando Schärding - Chefinspektor Josef Hatzmann jeder Zeit zur Verfügung.

Mülltonnen Aktion

Die Gemeinde Dorf an der Pram konnte vom Bezirksabfallverband Schärding Kunststoffmülltonnen zu einem äußerst günstigen Preis erstehen.

Im Zuge dieser Aktion, welche ab 01.11.2005 gültig ist, wurden seitens der Gemeinde 50 Stück Kunststoffmülltonnen zu einem Preis von 21,90 Euro je Tonne angekauft, welche auch zu diesem Preis an die Gemeindebürger weiterveräußert werden können.

Sollten sie eine ber e i t s schadhafte Mülltonne bes i t z e n wäre es jetzt besonders sinnvoll d i e s e

durch eine Neue zu ersetzen, da es sich bei diesem Stückpreis um ein besonders günstiges Angebot handelt

Bitte wenden sie sich bei Bedarf an das Gemeindeamt Dorf an der Pram.

GEWINNERIN BEI SCHÄTZSPIEL

Über eine Familien-Eintrittskarte für den Tierpark Schmiding konnte sich die Familie Senzenberger, Pimingsdorf 26 anläßlich des Zeller Kirtages freuen.

Bei einem Zuckerl-Schätzspiel lag Tochter Julia mit ihrem Tip von 816 Zuckerl nur um eines daneben.





SALON GÜNTHER HARTL HAIRLINE 07764/20040 OTTENEDT 22, 4752 RIEDAU

- Verlockende Welle
- Haargenauer Schnitt
- Brillante Farbspiele
- Erstklassige Produkte

Tel. Voranmeldung spart Zeit 07764/20040

IHR GÜNTHER HARTL

DORFERNEUERUNGSVEREIN

Ortsbildmesse in Aspach

Bürgermeister Karl Einböck, Obmann OSR Franz Hansbauer und einige Vereinsvorstandsmitglieder des Dorferneuerungsvereines nahmen an der Ortsbildmesse in Aspach am 25.09.2005 teil.

Das Informationsstandl wurde mit den neuesten Plänen vom Umbau des alten Molkereigebäudes in ein neues Feuerwehrzeughaus und Bauhof bestückt. Weiters hat Herr Mag. MBR Alois Manhartsgruber sein geplantes Projekt "Dorf im Dorf" (16 Pauparzellen an einem Südhang werden veräußert) vorgestellt.

Sehr gut angekommen ist die Obstsortenausstellung von Herrn Junger Ernst, Augendobl. Das Publikum hatte großes Interesse an den alten, schon recht selten gewordenen Obstsorten, auf welche sich Herr Junger spezialisiert hat.





LRKommR Viktor Sigl und LR Josef Stockinger bei der Überreichung des Ehrenpräsents

Der Wettergott meinte es besonders gut, und so konnten die Veranstalter bei strahlendem Sonnenschein einen enormen Besucherzustrom verzeichnen.

Für die Teilnahme an dieser gelungenen Veranstaltung des Landes Oberösterreich wurde dem Bürgermeister Karl Einböck und dem Obmann des Dorferneuerungsvereines OSR Franz Hansbauer vom Landesrat, KommR. Viktor Sigl und von Dr. Josef Stockinger ein Präsent überreicht.

Gleichzeitig sprach der Bürgermeister von Aspach Dr. Karl Mandl seinen Dank für die Teilnahme an dieser vorbildlich vorbereiteten Ortsbildmesse aus.

BÜRGERSERVICE

Adventkränze für den Adventmarkt

Die KFB Dorf lädt wiederum viele fleißige Hände zur Mithilfe beim Adventkranzbinden und Schmücken am Mittwoch 23.11.2005 und Donnerstag 24.11.2005 jeweils um 13:00 Uhr bei der Nahwärme in Dorf ein.

Gebraucht werden:

Tannenreisig und Ziersträucher (Buchsbaum, Thujen, Wacholder usw.) Klebepistole, Baumschere und Messer.

Nähere Auskünfte bei Heidi Doberer Tel: 8821

Adventkränze, Gestecke, Türkränze und Torten werden beim Adventmarkt am Samstag, dem 26. November 2005 im Gemeindeamt (Foyer) ab 13:00 Uhr verkauft.



Geflügelpest

Alle Betriebe von Geflügel (Hühner, Perlhühner, Wachteln, Puten, Enten, Gänse, Fasane, Rebhühner, Tauben und Laufvögel) sind verpflichtet, sich bei der Bezirkshauptmannschaft Schärding bis längstens **Freitag 11. November 2005** zu melden. die Meldung hat schriftlich oder über die eingerichtete Internetadresse www.ovis.at zu erfolgen. Wichtig sind private Geflügelhalter (ÖPULAngaben sind der BH bekannt).

Meldeformulare sind beim Gemeindeamt erhältlich!

BÜRGERSERVICE

Eltern-Kind Zentrum Riedau

Dieses Zentrum ist ein Ort der Begegnung, bei dem Eltern Erfahrungen austauschen können, Kinder miteinander spielen können und auch aktiv gefördert werden.

Das EKiZ in Riedau bietet verschiedenste Veranstaltungen für die ganze Fa-

Schwangerschaftsgymnastik und Babymassage; Spiel- und Bastelgruppen für Kinder von 8 Monaten bis ca. 9 Jahren und interessante Vorträge über Erziehung und Gesundheit.

Nähere Infos: Gemeindeamt Riedau

Nähkurs Vorankündigung

Die Goldhaubengruppe Dorf an der Pram veranstaltet am Mittwoch 01.Februar 2006 einen Trachtennähkurs, bei dem besonders die Pramtaler Tracht im Vordergrund steht.

Anmeldung: Kaufhaus Zellinger

Die Örtlichkeit wird noch bekanntgegeben.

Wasserleitungsschäden Selbstkontrolle

Da in letzter Zeit wieder größere Wasserverluste zu verzeichnen waren, wird die Bevölkerung, welche an das Ortswassernetz angeschlossen ist, ersucht in regelmäßigen Abständen ihren Wasserverbrauch zu kontrollieren.



Sonntag

Wichtig ist diese Kontrolle vor allem bei älteren und auch bei leerstehenden Häusern.

Es genügt, dass kontrolliert wird, ob die Wasseruhr stillsteht, sobald alle Wasserleitungen (auch Waschmaschine, Geschirrspüler usw. dürfen nicht laufen) abgedreht werden. Durch diese Kontrollmaßnahmen könnten Sie sich unter Umständen sehr viel Geld ersparen.

Die oftmals enormen Mehrkosten beim Wasserverbrauch können seitens der Gemeinde nicht erlassen werden, da auch die Gemeinde das Wasser bezahlen muss.

Neue Öffnungszeiten im Gasthaus BRANDL "BACCHANT"

Ab 14. September 2005 gibt es im Gasthaus Brandl neue Öffnungszeiten:

10:00 Uhr bis 14:00 Uhr und Mittwoch bis Freitag

17:00 Uhr bis 02:00 Uhr

10:00 Uhr bis 02:00 Uhr Samstag 08:30 Uhr bis 02:00 Uhr

Montag und Dienstag - Ruhetag!

Ihr Haus zum Fixpreis und Fixtermin ab

€ 99.000,-

(Preisbeispiel It. Abbildung - Wohnfläche 116 m²)

Ausbaustufe

FASSADENFERTIG

incl.

FUNDAMENTPLATTE





4752 Riedau, Vormarkt 59 - Tel. 07764/61028 - Fax DW 20

Wohnbau - Industriebau - Sanierung - Aussenputz - Vollwärmeschutz

SEITE 6 GEMEINDENACHRICHTEN DORF AN DER PRAM

BÜRGERSERVICE

Dorfer Kirtag mit 6. Erlebnisfest

Der heurige Dorfer Kirtag stand wettermäßig unter keinem guten Stern. Es regnete von früh bis spät und teilweise sogar aus vollen Kübeln.

Die Freiwillige Feuerwehr Dorf an der Pram ist dankenswerterweise wiederum als "Wirt" eingesprungen und hat die zahlreichen Besucher des diesjährigen Kirtages bestens bewirtet.

Mit Schnitzel, Kotelett und Schweinsbratwürstl konnten die Kirtagsbesucher ihren Hunger stillen.

Die "Ersten Früchte" nach dem kürzlich in Dorf an der Pram stattgefundenen Jugendtag, bei welchem es auch um Suchtprävention und Alkoholmißbrauch ging, konnten bereits beim heurigen Kirtag geerntet werden.

Für die jüngsten Aussteller, Einböck Florian, Einböck Robert, Gehmaier Dominik,

Schmidbauer Martin und Piereder Marcel war die Teilname an dieser Veranstaltung eine große Herausforderung und sie servierten liebevoll und gekonnt ihre alkoholfreien Cocktails.

Der Bürgermeister hat sich selbst von der aus-



 $Die\ jungen\ Cocktail mixer\ waren\ mit\ Begeisterung\ dabei$

gezeichneten Qualität und dem köstlichen Geschmack der angebotenen Cocktails überzeugt .



Obst und Kürbisse zieren das Standl

Die Familie Junger, Augendobl 3 zeigte diesesmal besonderes Geschick bei der Dekorierung ihres Standels.

Die Bevölkerung zeigt immer wieder großes Interesse an den alten Obstsorten.

Recht viel Freude bereitete vor allem den Kindern das "Bullriding", denn diese Attraktion war mit einem großen Dach versehen und konnte so trotz Regen seinen Betrieb aufrechterhalten. Schade war vor allem, dass das bereits aufgestellte Tagada nicht in Betrieb genommen werden konnte.

Es gebührt allen, die trotz Schlechtwetter am Erebnisfest mitgewirkt haben - ob durch Darbietung von Waren oder Präsentation von Ereignissen oder durch Mithilfe bei den anfallenden Arbeiten, ein ganz besonderer Dank!



eine Behandlung der OASE FÜR RUHE UND SCHÖNHEI

LOREAL

giillig November 00

Eine Jeunesse Hautreinigungsbehandlung

ist speziell für empfindliche und unreine Haut –Balancing care

Aktionspreis €9,90

All inklusive Reise für Ihr Haar

BRAUKMANN

Waschen – Massage – schneiden färben –fönen

Aktionspreis €50,00 Jugend & Teenagerpreise

HAIRTEAM ALEX

Hair & Beauty, tel. 7380

Herzlich Willkommen DI-FI 8.00-18.00, SA 8.00-14.00 - telefonische Anmeldung

Gesunde Gemeinde

Die Gesunde Gemeinde Dorf an der Pram veranstaltet gemeinsam mit den Gemeinden Taiskirchen und Pram einen interessanten Vortragsabend mit den Themen:

Ökostrom - ökologischer Strom für Jedermann Pflanzenöl - ökologischer Treibstoff mit Zukunft WEB - Windenergie als Teil der Lösung

Wann: Mittwoch, 09. November 2005 Wo: Im Kultursaal der Furthmühle Pram

Uhrzeit: 19:00 Uhr Der Eintritt ist frei.



Heizkostenzuschuss

Die OÖ. Landesregierung hat mit Bescheid vom 03.10.2005 AZ: SO-560347/272-2005-Do für sozial bedürftige Personen die Gewährung auf Zuerkennung eines Heizkostenzuschusses auf **alle Brennstoffe** beschlossen.

Voraussetzungen für den Zuschuss sind:

Tatsächliche Kostentragung, das heißt ein Heizkostenzuschuss kann nur jenen Personen gewährt werden, die auch für Heizkosten aufzukommen haben. Demnach ist die Gewährung eines Heizkostenzuschusses an jene Personen ausgeschlossen, bei denen im Übergabsvertrag sichergestellt ist, dass für die Heizkosten der Übernehmer aufzukommen hat.

Das Einkommen aller im Haushalt lebenden Personen (Ehegattin, Kinder usw.) dürfen nachstehende Ausgleichszulagerichtsätze (monatliche Nettosumme) nicht übersteigen:

Alleinstehende: • 690,00 Ehepaar oder

Lebensgemeinschaft: • 1.055,99 Erhöhung je Kind: • 101,39

Es wird darauf aufmerksam gemacht, dass in die Einkommensberechnung auch eigener oder übergebener landund forstwirtschaftlicher Besitz einzurechnen ist

Einkommensnachweise sind für alle im Haushalt lebenden Personen mitzubringen (z.B. Pensionsabschnitt, Pacht- oder Mietverträge, Einheitswertbescheide, Übergabsvertrag usw.).

Die Antragsstellung hat bis spätestens 31. Jänner 2006 zu erfolgen.

Für Anfragen bzw. Formulare stehen Ihnen gerne die Mitarbeiter des Gemeindeamtes Dorf an der Pram Tel. 8455 zur Verfügung.

PC - Grundkurs für Teilnehmer ab 40 Jahre

In der Hauptschule Taiskirchen findendet an folgenden Tagen ein PC-Kurs für Anfänger statt.

Montag, 14.11.2005 Mittwoch, 16.11.2005 Montag, 21.11.2005 Mittwoch, 23.11.2005 Mittwoch, 23.11.2005 Mittwoch, 30.11.2005

Die Kurse finden jeweils von 18:30 bis 21.45 Uhr statt.

Kosten: 240,-- Euro für 24 Unterrichtseinheiten inkl. Kursunterlagen. Nach den Förderrichtlinien des Landes OÖ. werden bei Personen, die über 40 Jahre alt sind und welche in einem Arbeitsverhältnis stehen bzw. Arbeitslosengeld oder Notstandshilfe beziehen, sowie bei Personen in Karenz oder KinderbetreuungsgeldbezieherInnen oder WiedereinsteigerInnen, die beim AMS arbeitssuchend gemeldet sind, 80 % der Kurskosten rückerstattet. (Das Antragsformular erhalten Sie beim Kurs)

Anmeldung: Tel. 07712/4439 Homepage: www.innova.co.at Fax: 07712/2453 e-Mail office@innova.co.at

Christbaumverkauf

Die Familie Sumereder, Kallham 69, Tel. 07733/6129 verkauft auch heuer wieder nach dem Mond geschnittene, heimische Christbäume.

Der Verkauf findet ab dem 8. Dezember 2005 täglich (auch Sonntag) statt und es werden die Christbäume auch wieder gratis maschinell gespitzt.

Am 08. Dezember 2005 ist auch für das leibliche Wohl gesorgt . Es werden Steckerlfische und Bratwürstl zum Verkauf angeboten.Außerdem

werden täglich Bauernzelten, Speckbrot, Bauernpizza, Glühmost und Birnensaft angeboten.



Schülertransport Taxi Gumpoltsberger

Herr Gumpoltsberger Robert, Zell an der Pram, Spitzfeld 12 hat mit Montag 01.08.2005 die Tätigkeiten der Firma Franz Stiglmayr, Riedau übernommen.

Die Firma Gumpoltsberger wurde ab diesem Datum mit sämtlichen Krankentransporten sowie mit der Schülerund Kindergartenbeförderung für die Gemeinden Zell an der Pram, Riedau und Dorf an der Pram beauftragt.

Für telefonische Anfragen sowie Terminvereinbarungen steht Ih-



nen Herr Gumpoltsberger Robert unter der Tel.Nr. 0664/5308434 zur Verfügung.

Verkauf des alten FF-Zeughauses

Auf Grund des Neubaues des Feuerwehrzeughauses wird das alte Zeughaus der Freiwilligen Feuerwehr Dorf an der Pram in Dorf 33 zum Verkauf angeboten. Interessenten können sich beim Gemeindeamt Tel.: 8455 melden.

WINTERDIENST

Winterdienst ist ohne Schneezeichen nicht möglich!

Auf Grund eines Gemeinderatsbeschlusses werden seit Jahren auch die Ortschaftswege der Gemeinde Dorf an der Pram mit dem Schneepflug befahren

Alle Grundanrainer und Interessenten werden daher wiederum eingeladen, an den Ortschaftswegen die notwendigen Schneezeichen vor Wintereinbruch zu stecken. Die Schneezeichen sind für den Schneepflugfahrer als Hilfe unbedingt erforderlich. Bei Nichtvorhandensein der Schneezeichen wird ein Ortschaftsweg, Güterweg usw. mit dem Schneepflug nicht befahren werden können. Gleichzeitig wird ersucht, Hindernisse, welche unmittelbar neben der Straße sind und voraussichtlich aus der Schneedecke nicht mehr herausragen werden, ebenfalls mit einem Pflock zu kennzeichnen. Desgleichen sind Randleisten an der Schneestange mit einer roten Zusatztafel ersichtlich zu machen. Die Vorderkante der roten Tafel soll senk-

Helfen Sie daher im eigenen Interesse mit und stecken Sie die Schneezeichen

recht über der straßenseitigen Leisten-

kante sein.

rechtzeitig und sorgen Sie dafür, dass diese - aber auch an den übrigen Straßen - bis zum Frühjahr dort bleiben. Sollten Schneezeichen beschädigt oder zerstört werden, ist dies zu melden, bzw. hat der Beschädiger umgehend für die Wiederaufstellung zu sorgen.

Durch die unterschiedlichen Höhen in unserem Gemeindegebiet sind auch unterschiedliche Straßenverhältnisse an zutreffen. Bei Bedarf soll daher das Gemeindeamt oder der Streudienst verständigt werden.

Da der Winterdienst nicht überall zur gleichen Zeit sein kann, wird daher auch um Verständnis und Geduld gebeten. Vielleicht wäre es sogar möglich, dass gerade an exponierten Stellen und bei schwierigen Fahrverhältnissen dort und da jemand mit eigenen Geräten oder mit einer Schaufel mithilft. Oft würden einige Schaufeln Streusand die Situation erheblich verbessern. Zu diesem

Zweck kann Streusand im Bauhof unentgeltlich abgeholt werden.

Eine entsprechende Winterausrüstung am Fahrzeug (Winterreifen oder

Schneeketten usw.) trägt viel zur Fahrtüchtigkeit bei. Außerdem hat jeder Straßenbenützer seine Fahrweise den gegebenen Witterungs- und Straßenverhältnissen entsprechend anzupassen.

Schneepflug: Einböck Karl jun., 07764/7550 oder Handy 0664/2807087

Schneepflug: Nagl Felix, 07764/20038 oder Handy 0664/1111217

Streudienst: Berndorfer Hubert, 07764/6474 oder Handy 0664/4846850

Gehsteigräumung

Im Ortsgebiet (verbautes Gebiet) haben die Grundanrainer gemäß § 93 StVO die öffentlichen Gehsteige und Wege samt dazugehörigen Stiegen in der Zeit von 6:00 Uhr bis 22:00 Uhr vom Schnee zu säubern sowie bei Schnee und Glatteis zu bestreuen. Ist ein Gehsteig nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern bzw. zu bestreuen. Die Verpflichtung und vor allem die Haftung bleibt bei den jeweiligen vom Gesetzgeber bestimmten und betroffenen Verpflichteten, wenn auch die Gemeinde von Fall zu Fall die Gehsteige und Straßenstücke räumt.

Union

Nachwuchs

In der Meisterschaft 2005/2006 sind wir mit folgenden Nachwuchsmannschaften im Bewerb:

U 17: Betreuer Gadermayr Gerhard

U 15: Betreuer Gehmaier Günther

U 13: Betreuer Senzenberger Bernhard & Vorhauer Heinz

U 11: Betreuer Schlosser Alfred & Gartner Bernhard

U 9: Betreuer Gartner Markus & Wilflingseder Günter

Die U 17, so wie die U 15 eine Spielgemeinschaft mit der Union Taiskirchen, belegt derzeit den 4. Tabellenplatz. Die besten Torschützen sind derzeit Patrick Jobst und Dominik Gehmaier mit je 4 Toren. Die U 15 steht derzeit in der Gruppenliga A auf Platz 3, Dominik Gehmaier führt die Torschützenliste mit 13 Toren an. Un-

ser U 13-Team errang in der Herbstmeisterschaft den 6. Tabellenplatz, bester Torschütze war Patrick Vorhauer mit 7 Toren. Die U 11 belegte den 6. Tabellenplatz, Torschützenkönig wurde Moritz Murauer mit 8 Toren. Bei der U 9 wird keine Tabelle beführt, unser Team schnitt aber bei allen Turnieren sehr gut ab und konnte sogar einen Turniersieg erreichen.

Die Kampfmannschaft ist derzeit mit 21 Punkten Tabellendritter der 2. Klasse Mitte West. Herausragend war der 4:1 Sieg im Derby gegen den großen Nachbarn Riedau. Vor begeisterten 500 Zuschauern erzielten Spielertrainer Markus Hansbauer (2), Davi Kamitz und Rene Mühlböck die Tore für die Union Dorf.

Das letzte Heimspiel der Herbstsaison gegen Taufkirchen/Trattnach findet am Sonntag, 30. Oktober um 14:30 Uhr auf der Dorfer Sportanlage statt. Das Auswärtsspiel in Gallspach findet bereits am Samstag, 5. November um 14:00 Uhr statt.









Die Weihnachtsfeier der Sportunion Dorf an der Pram findet am Samstag, 10. Dezember 2005 im Gasthaus Brandl in Kumpfmühl statt.

NOTDIENSTE

Ärztlicher Sonn- und Feiertagsdienst

November bis Dezember 2005

Dr. Josef Reifeltshammer, 07764/8442, 4753 Taiskirchen, Bierweg 57
Dr. Josef Reifeltshammer, 07764/8442, 4753 Taiskirchen, Bierweg 57
Dr. Wolfgang Ulbrich, 07762/3610, 4760 Raab, Reischlgasse 77
Dr. Wolfgang Ulbrich, 07762/3610, 4760 Raab, Reischlgasse 77
Dr. Melitta Gumpinger, 07764/8551, 4755 Zell an der Pram, Am Wassen 7
Dr. Melitta Gumpinger, 07764/8551, 4755 Zell an der Pram, Am Wassen 7
Dr. Walter Hofwimmer, 07736/6218, 4742 Pram, Marktstraße 14
Dr. Walter Hofwimmer, 07736/6218, 4742 Pram, Marktstraße 14
Dr. Franz Ortbauer, 07762/4040, 4761 Enzenkirchen 176
Dr. Franz Ortbauer, 07762/4040, 4761 Enzenkirchen 176
Dr. Peter Mooseder, 07764/8298, 4752 Riedau, Schwaben 70
Dr. Wolfgang Ulbrich, 07762/3610, 4760 Raab, Reischlgasse 77
Dr. Wolfgang Ulbrich, 07762/3610, 4760 Raab, Reischlgasse 77
Dr. Klaus Löffler, 07762/2050, 4760 Raab, Marktstraße 406
Dr. Klaus Löffler, 07762/2050, 4760 Raab, Marktstraße 406
Dr. Josef Reifeltshammer, 07764/8442, 4753 Taiskirchen, Bierweg 57
Dr. Josef Reifeltshammer, 07764/8442, 4753 Taiskirchen, Bierweg 57
Dr. Walter Hofwimmer, 07736/6218, 4742 Pram, Marktstraße 14
Dr. Franz Ortbauer, 07762/4040, 4761 Enzenkirchen 176



Urlaub des Gemeindearztes

Vom 22. November 2005 bis 3. Dezember 2005 hat unser Gemeindearzt Dr. Peter Mooseder aus Riedau Urlaub.

Termine - Was ist los

Fr	04.11.2005	19:30 Uhr	Zukunft eines Veranstaltungssaales in Dorf an der Pram; Gasthaussaal		
Sa	05.11.2005	14:00 Uhr	JHV der Kfb im Pfarrhof		
Sa	05.11.2005	15:00 Uhr	Atemschutzübung der FF Dorf an der Pram; Schulstraße		
Fr	11.11.2005	20:00 Uhr	JHV Landjugend; GH Brandl, Kumpfmühl		
Do	17.11.2005	14:00 Uhr	Seniorenbund-Stammtisch, GH Kanik, Pimingsdorf		
Fr	18.11.2005	20:00 Uhr	Musikverein Dorf mit Jugendkonzert; Gasthaussaal in Dorf an der Pram		
Sa	26.11.2005	14:00 Uhr	Adventmarkt		
Fr	02.12.2005	19:00 Uhr	Weihnachtsfeier FF. Hinterndobl; GH Brandl, Kumpfmühl	Für die richtige	
Sa	10.12.2005	14:00 Uhr	Seniorenbund-Adventfeier; GH. Brandl, Kumpfmühl	Eintragung von	
Sa	10.12.2005	20:00 Uhr	UNION - Weihnachtsfeier, GH Brandl, Kumpfmühl	Veranstaltungsl	
Mi	14.12.2005		Waldweihnacht der Mütterrunde	jeweilige, veran	
Fr	16.12.2005	20:00 Uhr	Weihnachtsfeier LJ, GH Brandl, Kumpfmühl	Organisation se	

Für die richtige und rechtzeitige Eintragung von Terminen im Veranstaltungskalender ist die jeweilige, veranstaltende Organisation selbst verantwortlich. Es können auch in der Homepage der Gemeinde Dorf an der Pram Veranstaltungen eingetragen werden! http://www.dorf.at

Wichtiger Sicherheitshinweis

Auf Grund von Hinweisen aus der Bevökerung, bitten wir alle Eltern jener Kinder, welche mit dem Fahrrad zum Bus, zur Bahn oder auch zur Schule fahren, darauf zu achten, dass die Kinder die **Fahrradbeleuchtung einschalten.**

Gerade jetzt, wo in den frühen Morgenstunden stets dichter Nebel vorherrscht, ist es von besonderer Wichtigkeit, dass die Kinder von weitem sichtbar sind.

Von Vorteil wären auch Leuchtstreifen, Leuchtwesten oder andere Materialien welche dazu beitragen, dass die Jugendlichen besser gesehen werden können.

Zu den bevorstehenden Feiertagen wünschen Ihnen der Bürgermeister mit allen Gemeindemandataren und die Gemeindebediensteten ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein gnadenreiches, friedvolles und erfolgreiches Jahr 2006.



IMPRESSUM:

Medieninhaber, Redaktion u. Herausgeber: Gemeinde Dorf an der Pram (07764/8455) 4751 Dorf an der Pram, Dorf 11

E-Mail: gemeinde@dorf.ooe.gv.at Web: http://www.dorf.at

Fotos: Gemeinde Dorf an der Pram, privat, Rest namentlich gekenn-

zeichnet **Druck:** Eigendruck. Erscheinungsund Herstellungsort: 4751 Dorf an
der Pram Verlagspostamt: 4752

der Pram Verlagspostamt: 4752
Riedau
Gedruckt auf chlorfreiem Papier.

Redaktionsschluss: Jänner/Februar 2006:

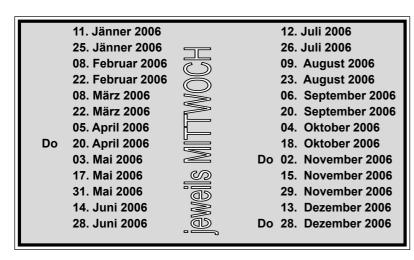
Dienstag, 27. Dezember 2005

UMWELTSCHUTZ

ABFALLABFUHRTERMINE 2006

jeweils MITTWOCH

Donnerstag, 29. Dezember 2005 = letzter Abfuhrtermin für 2005



An diesen Tagen sind die Müllbehälter ab 6:00 Uhr früh am Abholplatz zu deponieren und mit einem Müllanhänger zu versehen.

Achten Sie bitte bei den Mülltonnen darauf, dass an diesen die entsprechenden Mülllaschen (2006 - blaue Anhänger) angebracht sind. Eine nicht gekennzeichnete Mülltonne wird vom Müllabfuhrunternehmen nicht entleert.

Die kostenlose Sperrmüllabfuhr ist für Donnerstag, den 18. Mai 2006, vorgesehen. Der Sperrmüll ist für diesen Tag ab 5:00 Uhr früh neben der Fahrbahn zu lagern. Sperrige Abfälle sind Hausabfälle, die wegen ihrer Größe oder Form nicht im Hausabfallbehälter (Mülltonne) gelagert werden können. Nicht zum Sperrmüll gehören: Hausmüll (Müll, der in die Mülltonne gehört), Bauschutt, Wracks oder Teile von Kraftfahrzeugen und Maschinen - also Alteisen.

Gelber Sack - Abfuhrtermine 2006



Freitag, 23. Dezember 2005 = letzter Gelbe Sack - Abfuhrtermin für 2005

Freitag,	03. Februar 2006	Freitag,	01. September 2006
Freitag,	17. März 2006	Freitag,	13. Oktober 2006
Freitag,	28. April 2006	Freitag,	24. November 2006
Freitag,	09. Juni 2006		
Freitag,	21. Juli 2006		

An diesen Tagen sind die Gelben Säcke ab 5,00 Uhr früh am Abholplatz zu deponieren! Beachten Sie bitte, dass in den gelben Sack nur jene Stoffe kommen, die auf dem Sack selbst angeführt sind.

Müllabfuhr – Abgabe der restlichen Müllabfuhranhänger 2005

Aus Anlass des bevorstehenden Jahresabschlusses sind die Müllabfuhranhänger rechtzeitig abzurechnen. Sie werden daher wiederum ersucht, die nicht mehr benötigten Müllabfuhranhänger bis spätestens Mittwoch, 7. Dezember 2005 zurückzugeben, damit sie noch vor Jahresende in der Buchhaltung abgerechnet werden können. Nach diesem obgenannten Termin sind noch zwei Abfuhrtermine, bei denen Sie eventuell noch Müllabfuhranhänger benötigen und zwar: Mittwoch, 14. Dezember 2005 und Donnerstag, 29. Dezember 2005.



JÄHRLICHE MINDESTMENGE 9 MÜLLANHÄNGER. Eine spätere Rückgabe der Müllabfuhranhänger 2005 (nach dem 07.12.2005) ist zur Verringerung der Müllabfuhrkosten 2005 nicht mehr möglich. Die neuen Abfallabfuhranhänger für das Jahr 2006 können bereits bezogen werden. Wiederum jährlich mindestens 9 Müllanhänger je Haushalt. Außerdem liegen die "Gelben Säcke" für 2006 mit dem dazugehörigen Informationsmaterial zur Abholung ab der 48. Kalenderwoche bereit

Fahrsilo- und Wickelfoliensammlung im Herbst 2005

Eine Sammlung von Fahrsilo-und Wickelfolien findet für die Gemeinde Dorf an der Pram am **Freitag, 9. Dezember 2005 von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr** bei Josef Gerner, Hohenerlach 1 statt. (Bitte die Folien besenrein und vor allem trocken anliefern!)



am Samstag, 26. November 2005

im Anschluss an die Adventkranzweihe um 14:00 Uhr

Ab 13:00 Uhr bietet die KFB ihre selbstgefertigten Adventkränze und Gestecke zum Kauf an

Viele örtliche Gruppen beteiligen sich an dieser Veranstaltung und bieten ihre Produkte an.



Adventkränze und Gestecke, Mistelzweige, Musikkassetten und CD des Kirchenchores, Zierkerzen, allerlei Basteleien, Produkte der Bauernschaft wie Brot, Speck, Most, Seelenwärmer, Mageneinrenker usw., Getränke u. allerlei Leckerbissen, Dorfer Weihnachtsbilletts, Modelleisenbahnausstellung u.v.m.

UNSERE ZUKUNFT

Der Erlös dieser Veranstaltung wird für die Renovierung der Pfarrkirche Dorf an der Pram verwendet!

Den Dorfer Adventmarkt umrahmen Darbietungen des Kirchenchores, der Musikkapelle und Jungbläser um 15:00 Uhr

SEITE 12 GEMEINDENACHRICHTEN DORF AN DER PRAM